

Österreich > Steiermark > Graz > Magazin > Senioren, ran an die Maus

Senioren, ran an die Maus



Immer mehr ältere Menschen entdecken die Welt des Internet für sich.

"Oma, jetzt habe ich dir das schon dreimal erklärt." Diesen Satz hören Senioren oft, wenn sie sich vom Enkerl die unendlich scheinende Welt des Internet erklären lassen. Das wollte die 70-jährige Elfi einfach nicht mehr hören. "Ich war dann zu stolz, um noch einmal nachzufragen." Heute schreibt Elfi keine Briefe mehr, sondern nur mehr E-Mails. Die gelernte Schneiderin hat seit März einige Kurse rund um Computer und Internet gemacht und ist jetzt jeden Abend im Internet. Was sie dort macht? Alles! Angefangen mit E-Mail schreiben, skypen, chatten, Beiträge posten oder sie informiert sich über das Netz. "Mit den englischen Wörtern wie Desktop konnte ich nicht umgehen. Dazu sage ich Schreibtisch."

Täglich im Internet: Die 70-jährige Elfi hat die Vorteile des Internet schon längst erkannt. (Foto: KK)

Das Internet ist überall
 Ob in Werbung oder Fernsehen - Man findet nicht selten die Anmerkung "Weitere Informationen dazu im Internet". Auch viele Abrechnungssysteme (Telefonrechnung, Lohnsteuerausgleich und ähnliches) funktionieren nur mehr über das Internet. Deswegen entscheiden sich immer mehr Senioren dafür, Computer- und Internetkurse zu besuchen. Markus Stoisser unterrichtet im Schulungszentrum Uranschek die Generation 50+ im richtigen Umgang mit dem weltweiten Netz. "Unser ältester Teilnehmer war 84 und interessierte sich für Facebook", erinnert sich Stoisser. In der heutigen Zeit wird Wissen vorausgesetzt. Dadurch haben Senioren oft das Gefühl, nicht dazu zugehören. Die Kurse dienen aber ausschließlich dazu, den älteren Menschen den Alltag zu erleichtern. Und die Nachfrage ist groß: Zwischen 600 und 1.000 Teilnehmer pro Jahr hat das Schulungszentrum Uranschek in den letzten Jahren zu verzeichnen - Tendenz steigend.

Mit Vorsicht genießen
 Pensionistin Elfi fühlt sich im Internet schon richtig wohl. Ihre Daten gibt sie allerdings nirgends an. Da ist sie skeptisch. Noch etwas verweigert die 70-Jährige strikt: Das Einkaufen im Internet. "Ich gehe viel zu gerne einkaufen!", lässt sie wissen. Da ihre Enkerln schon alle auf Facebook sind, überlegt jetzt auch sie, sich ein Profil anzulegen.

429 Beitrag eingestellt von **Heike Jantschner** aus Graz am 24.10.2012
Kontakt hinzufügen

58 Leser
 direkt: 48 über Suchmaschinen: 6
 über Links: 3 über Empfehlungen: 1

Lieber Leser,
 ich freue mich über einen [Kommentar](#), eine [Nachricht](#) oder einen [Beitrag](#) von Ihnen!
 Herzlichst, Heike Jantschner
Jetzt kostenlos mitmachen

Wir sind WOCHEN - Sie auch?
 mehr Informationen **Gewinnen Sie ein iPhone 5!**

Weitere Beiträge aus Graz
[Babys erstes Löffelchen – kostenloser Workshop zur Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter](#)
[Weihnachtsbazar des Projekts Landschaftspflege von pro mente steiermark](#)
[Babys erstes Löffelchen – kostenloser Workshop zur Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter](#)
[Babys erstes Löffelchen – kostenloser Workshop zur Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter](#)
[Babys erstes Löffelchen – kostenloser Workshop zur Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter](#)
[Babys erstes Löffelchen – kostenloser Workshop zur Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter](#)